

Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Buch Grünlandböden

Preis: € 15,00

Grünlandböden erkennen und verstehen

Beschreibung:

Im Rahmen des Österreichischen Programmes für ländliche Entwicklung wurde in Zusammenarbeit von AGES, BFW, der HBLFA Raumberg-Gumpenstein und dem LFI ein geländetaugliches Werkzeug zur Bestimmung und Beurteilung von Grünlandböden geschaffen.

Set inklusive 3 Drehscheiben + erklärenden Infoblättern zur Geländebestimmung

Fachgruppe: **Geschäftsführung**



Info 2/2022

Preis: € 5,00

Die Luzerne - Eine Eiweißfutterpflanze mit Zukunft

Beschreibung:

Seit jeher zählt die Luzerne zu den hochwertigsten und damit geachtetsten Eiweißfutterpflanzen der nördlichen Hemisphäre. Im atlantisch geprägten Klimabereich Europas wurde jedoch dem Rotklee der Vorzug gegeben. Mit ihm ist einfacher umzugehen, er ist toleranter in der Bewirtschaftung. Mit zunehmender Auswirkung der Klimaveränderung in unseren Breiten - steigende Temperaturen, weniger Sommerniederschläge, häufigere Dürreperioden - kann die Luzerne immer mehr ihre Stärken zur Geltung bringen. Die Luzerne braucht einen achtsamen Umgang. Vom Boden über den Anbau bis hin zur Ernte. Sie wird nicht umsonst als Königin der Futterpflanzen bezeichnet. Der Anbau von Luzerne und Luzernegras hat in Österreich großes Potenzial für eine weitere Flächenausdehnung.

Fachgruppe: **Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen**



Info 1/2022

Preis: € 5,00

Einstieg in die Weidehaltung Tipps und Tricks für den Erfolg - Auflage 2022

Beschreibung:

Die fortschreitende Mechanisierung in der Innen- und Außenwirtschaft und fehlerhaftes Weidemanagement haben die traditionelle Weidehaltung vielfach ins Abseits gedrängt. Vorurteile gegen die Weide gibt es viele, trotzdem setzen in den letzten Jahren immer mehr Betriebe wieder auf die Weidehaltung. In der Bio-Landwirtschaft ist die Weidehaltung bei Wiederkäuern verpflichtend. Diese Beilage gibt wertvolle Tipps, um den Einstieg in die professionelle Weidehaltung gut zu meistern.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 7/2021

Preis: € 4,00

Herdenmanagement in der Mutterkuhhaltung – Vom Belegen bis zum Absetzen.

Beschreibung:

Die Wirtschaftlichkeit der Mutterkuhhaltung hängt wesentlich vom Verkaufserfolg der Produkte ab. Ob Einsteller, Jungrinder, Zuchttiere, Mastkalbinnen, -stiere oder -ochsen produziert werden, je besser die Marktanforderungen erfüllt werden, desto höher ist der Ertrag. Mit entsprechender Planung, konsequentem Management und Bereitschaft zur Anpassung, kann der Betriebserfolg deutlich verbessert werden. Natürlich muss sich der Betriebszweig Mutterkuhhaltung in das Gesamtkonzept des Betriebes einfügen.

Fachgruppe: **Mutterkuhhaltung und Rindermast**



Info 6/2021

Preis: € 5,00

Gülleseparierung - Technik, Einsatz, Ökonomie und Wirkung

Beschreibung:

Das Interesse an der Separierung von Rindergülle hat in den letzten Jahren und v.a. Monaten zugenommen. Das Aufbereiten des Wirtschaftsdüngers ist wichtiger denn je, um die Düngewirkung zu optimieren und die Emissionen zu reduzieren. Die Technik der Separierung kann hierbei einen wertvollen Beitrag leisten. Die vorliegende ÖAG-Info beschäftigt sich ausschließlich mit der Separierung von Rindergülle.

Fachgruppe: **Milchwirtschaft**



Sie können die angeführten Fachinformationen unter +43(0)3682-22451-349 oder office@gruenland-viehwirtschaft.at bestellen. Der Mindestbestellwert liegt bei 5 Euro (incl. Versand). Ab einer Bestellung von 10 Stück gewähren wir eine Ermäßigung von 33 %. von 100 Stück gewähren wir eine Ermäßigung von 50 %.

Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 5/2021

Preis: € 4,00

Rinderfütterung bei Trockenheit - Maissilagereiche Rationen.

Beschreibung:

Silomais liefert bei zunehmenden Temperaturen und geringerer Wasserverfügbarkeit auf geeigneten Standorten verlässliche Futtererträge. In der Rinderfütterung muss aber bei höheren Maissilageanteilen einiges beachtet werden.

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 4/2021

Preis: € 5,00

Trockenheit im Grünland - Herausforderungen für Futterwirtschaft und Futterkonservierung

Beschreibung:

Grünland- und Feldfutterbestände sind vermehrt heißen und trockenen Sommerbedingungen ausgesetzt. Eine Reihe von Herausforderungen sind aufgrund von Trockenheit zu bewältigen, um Futtererträge und Futterqualitäten sicherzustellen.

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 3/2021

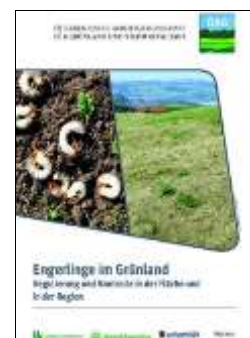
Preis: € 5,00

Engerlinge im Grünland. Regulierung und Kontrolle in der Fläche und in der Region.

Beschreibung:

Geringe Niederschlagsmengen bzw. eine ungleichmäßige Niederschlagsverteilung während der Vegetationsperiode wirken sich negativ auf den Ertrag und die Vitalität des wasserbedürftigen Grünlandes aus. Engerlinge fressen an den Wurzeln der Grünlandpflanzen und sorgen bei starkem Befall und besonders in Kombination mit Trockenheit für massive Schäden.

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Info 2/2021

Preis: € 4,00

Herdenmanagement in der Mutterkuhhaltung - Rund um die Geburt

Beschreibung:

Um in der Mutterkuhhaltung wirtschaftlich erfolgreich zu sein, sollte je Kuh und Jahr ein gesundes Kalb aufgezogen werden. Dazu braucht es während des gesamten Produktionszyklus ein gutes Management. Angefangen vom Trockenstellen der Mutterkuh verbunden mit dem Absetzen des Kalbes, über die Geburt, bis zu den Tagen danach, werden die wichtigsten Herdenmanagement-Maßnahmen beschrieben und mit Praxistipps ergänzt. Diese Broschüre widmet sich der Zeit rund um die Geburt, wo der Grundstein für ein gesundes und leistungsfähiges Kalb gelegt wird.

Fachgruppe: **Mutterkuhhaltung und Rindermast**



Info 1/2021

Preis: € 5,00

Fruchtbarkeit und Gesundheitsvorsorge im Mutterkuhbetrieb.

Beschreibung:

Neben Haltung und Fütterung sind die regelmäßige Tierbeobachtung und eine fachgerechte Gesundheitsvorsorge sowie rasches Handeln bei Erkrankungen die Grundlage für eine optimale Tiergesundheit, für Fruchtbarkeit und damit für den Betriebserfolg.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fachinformationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 7/2020

Preis: € 5,00

Herdenmanagement in der Mutterkuhhaltung - Produktion und Vermarktung.

Beschreibung:

Landwirtschaftliche Betriebe stehen vor vielen Herausforderungen. So muss sich der heutige Landwirt mit zahlreichen Themen beschäftigen, wie beispielsweise Produktionsoptimierung, Rentabilität und Wirtschaftlichkeit, Klimaveränderungen oder die Betriebsnachfolge.

Fachgruppe: **Mutterkuhhaltung und Rindermast**



Info 6/2020

Preis: € 4,00

Rinder mit anderen Augen sehen. So tickt die Kuh.

Beschreibung:

Die Kuh, steht vor dem Melkstand oder Viehwagen und bewegt sich keinen Schritt mehr weiter! In solchen Situationen ist es schwer, die Ursachen, die dazu geführt haben, zu erkennen und zu beseitigen. Daher müssen wir verstehen lernen, wie Rinder ihre Umwelt wahrnehmen, was ihnen Angst macht und wie sie auf unser Verhalten reagieren.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 5/2020

Preis: € 5,00

Nachhaltiger Bio-Silomais Anbau - Empfehlungen zu Pflanzenbau, Ernte und Fütterung.

Beschreibung:

Ein nachhaltiger Bio-Silomaisanbau berücksichtigt die Standortbedingungen, setzt auf vielfältige Fruchtfolgen, verhindert Erosion, schont den Boden und das Bodenleben von der Saatbeet-Vorbereitung bis zur Silierung. Es werden die Praxisregeln für die Konservierung, Lagerung und Entnahme eingehalten. In der Fütterung wird auf vielfältige grünlandbetonte und wiederkäuergerechte Rationen gesetzt. Die vorliegende ÖAG-Info fasst Empfehlungen und Tipps dazu zusammen.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 4/2020

Preis: € 4,00

Rinder effizient mit Eiweiß versorgen.

Beschreibung:

Diese Fachinformation beschäftigt sich mit dem Thema, wie durch optimale Eiweißversorgung die Effizienz gesteigert und die Umwelt geschont werden kann.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 3/2020

Preis: € 4,00

Kotbeurteilung: Die Kuhflade unter die Lupe nehmen

Beschreibung:

Gesunde, fruchtbare und leistungsbereite Tiere sind der Wunsch einer jeden Landwirtin und eines jeden Landwirtes. Um dieses Ziel zu erreichen, muss vieles am Betrieb zusammenpassen bzw. optimiert werden. Komfortable, gut klimatisierte Stallungen, qualitativ hochwertiges Grundfutter und eine darauf abgestimmte Kraft- und Mineralfutterergänzung sind wesentliche Voraussetzungen.

Fachgruppe: **Fütterung**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 2/2020

Preis: € 4,00

Grünland- und weidebasierte Ochsen- und Kalbinnenmast

Beschreibung:

Die effiziente Nutzung der Grünlandressourcen wird ein zentrales Thema der Zukunft. Rinder sind wie alle Wiederkäuer sehr effiziente Grundfutterverwerter. Sie können für den Menschen nicht direkt nutzbare Rohstoffe zu Lebensmitteln umwandeln. Mit Kalbinnen und Ochsen kann auch unter Grünland- und Weidebedingungen eine sehr gute Rindfleischqualität erzeugt werden.

Fachgruppe: Mutterkuhhaltung und Rindermast



Info 1/2020

Preis: € 5,00

Praxisbewertung von Grundfutter für Wiederkäuer

Beschreibung:

Die regelmäßige Beschäftigung mit der selbst produzierten Grundfutterqualität schärft das Bewusstsein des Landwirtes für Schwachstellen im Futterbestand sowie in der Arbeitsweise von der Futterernte bis zur Futtervorlage und zeigt somit Potenziale/Reserven für diverse Verbesserungen auf.

Fachgruppe: Futterbau und Futterkonservierung



Info 7/2019

Preis: € 4,00

Der richtige Einstieg in die Rindfleisch-Erzeugung

Beschreibung:

Die Rindfleisch-Erzeugung ist ein vielfältiger landwirtschaftlicher Zweig mit verschiedenen Produktionssystemen, die sich anhand verschiedener Kriterien unterscheiden lassen. Ein wichtiges Unterscheidungsmerkmal in der Rindermast ist die Tierkategorie (Jungrind, Kalbin, Ochse, Stier, Kalb). Die verschiedenen Rinderkategorien stellen unterschiedliche Anforderungen an Fütterung und Haltung. Diese Broschüre soll Ihnen einerseits allgemeine Informationen zum Einstieg in die Rindermast liefern und andererseits die wesentlichen Anforderungen und Voraussetzungen für die Mast der verschiedenen Tierkategorien aufzeigen.

Fachgruppe: Mutterkuhhaltung und Rindermast



Info 6/2019

Preis: € 4,00

Richtlinie: Standortgerechte Rekultivierung und Begrünung in Hochlagen

Beschreibung:

Diese Richtlinie beschreibt den Stand von Technik, Forschung und Wissenschaft im Bereich ökologisch orientierter Herstellung bzw. Rekultivierung eines funktionsfähigen Ökosystems (Naturhaushalt) und eines dem Ausgangszustand entsprechenden Landschaftsbildes und Erholungswertes der Landschaft im Zuge technischer Eingriffe in Hochlagen. Diese Richtlinie ist somit als Erläuterung zur entsprechenden ÖNORM zu sehen und gibt so eine Arbeitsunterlage und Entscheidungshilfe für Planung, Bau und Pflege. Projekte können mit dieser Grundlage beurteilt und bewertet werden.

Fachgruppe: Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen



Info 5/2019

Preis: € 3,00

Guideline: Site-specific Recultivation and Restoration in High Zones

Beschreibung:

This guideline describes the state of the art in research and science within the sphere of ecologically orientated production, respectively, recultivation/restoration of a viable ecological system (ecosystem) and a landscape appropriate to the original state (and the recuperation value of the landscape) following technical interventions in high zones.

Fachgruppe: Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 4/2019

Preis: € 4,00

Grünlandböden - Bodenleben aktivieren und Qualität erhalten, Teil 3 Nährstoffkreisläufe

Beschreibung:

Wie Pflanzen und Tiere benötigen auch die Bodenbakterien und Bodenpilze neben Wärme, Wasser, Sauerstoff und Energie auch Nährstoffe um zu wachsen und den Boden zu beleben. Langfristig kann nur so viel an Nährstoffen von den Bodenlebewesen aufgeschlossen und den Pflanzen für die Ertragsbildung bereit gestellt werden, wie auch wieder im Kreislauf nachgeliefert wird. Eine standortangepasste Nutzung und Düngung berücksichtigt diese Zusammenhänge bestmöglich.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 3/2019

Preis: € 4,00

Grünlandböden - Bodenleben aktivieren und Qualität erhalten, Teil 2 Lebensraum

Beschreibung:

In der ÖAG-Info 3/2019 wurde auf die Bedeutung der Bodenorganismen für die Bodenfruchtbarkeit im Dauergrünland hingewiesen. In dieser ÖAG-Info wird der Lebensraum von Bodenorganismen in Böden unter Dauergrünland betrachtet.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 2/2019

Preis: € 4,00

Grünlandböden - Bodenleben aktivieren und Qualität erhalten, Teil 1 Bodenorganismen

Beschreibung:

Der Boden ist Lebensraum für eine Vielzahl von Organismen. Das Gewicht der Bodenorganismen unter einem Hektar Wiese beträgt etwa 15–20 GVE. Die wichtigste Funktion der Bodenorganismen im Grünlandökosystem ist der Abbau von organischen Substanzen und die Rückführung der darin enthaltenen Nährelemente in die jeweiligen Stoffkreisläufe. Dazu ist ein intaktes Bodenleben notwendig. Durch Grünlandbewirtschaftung kann das Bodenleben gefördert oder beeinträchtigt werden.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 1/2019

Preis: € 4,00

Düngung im Grünlandbetrieb - Umsetzung der aktuellen Düngungsrichtlinien in der Praxis

Beschreibung:

Mit der Düngung greift die Landwirtin/der Landwirt in direkter Weise in ein sehr komplexes und sensibles System ein, das mit dem Boden, dem Wasser, der Atmosphäre und der Biodiversität wichtige und zentrale Schutzgüter unserer Umwelt umfasst.

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Merkblatt Giftpflanzen

Preis: € 3,00

ÖAG Merkblatt Giftpflanzen Schmalblättriges Kreuzkraut (5/2018)

Beschreibung:

Das Schmalblättrige Kreuzkraut ist eine stark giftige, invasive Art, die bei der Besiedlung von ruderalen, trockenen Standorten entlang von Verkehrslinien (Straßenböschungen, Bahntrassen usw.) sehr erfolgreich ist. Die Eindämmung auf landwirtschaftlich genutzten Flächen ist ratsam.

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Merkblatt Giftpflanzen

Preis: € 3,00

ÖAG Merkblatt Giftpflanzen Wasser-Greiskraut (4/2018)

Beschreibung:

Wasser-Greiskraut kommt auf feuchten, mäßig nährstoffreichen Böden vor. Alle Pflanzenteile sind sehr stark giftig, wobei die Konzentration der Giftstoffe in den Blüten höher ist! Die Vergiftung wird durch den Verzehr von frischen Pflanzen, Heu und Silage verursacht.

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 7/2018

Preis: € 5,00

Grünfütterung im Stall - worauf ist beim Eingrasen zu achten?

Beschreibung:

Grünfütterung ist zucker- und eiweißreich, schmackhaft und wird von Rindern sehr gerne gefressen. Damit kann die Grundfutterleistung erhöht werden. Diese ÖAG-Info fasst Ergebnisse und Tipps aus dem In- und Ausland zum erfolgreichen Eingrasen zusammen.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 6/2018

Preis: € 4,00

Besonders tierfreundliche Haltung - Tipps für die Rindermast

Beschreibung:

Im österreichischen Programm zur ländlichen Entwicklung wird ein neuer Schwerpunkt beim Tierwohl gesetzt. Bei der Haltung von männlichen Rindern lassen sich die Fördervoraussetzungen in eingestreuten Haltungssystemen mit freier Liegefläche (Tretmist-, Tiefstreu-, Streuschicht-, Kompoststall) oder in Liegeboxenlaufställen umsetzen

Fachgruppe: **Artgerechte Tierhaltung und Tiergesundheit**



Info 5/2018

Preis: € 4,00

Futtermittelverschmutzung mit Erde Ursachen, Erkennung und Auswirkungen

Beschreibung:

Optimale Grundfutterqualität ist für jeden Landwirt wichtig. Erdige Futtermittelverschmutzungen vermindern Futterqualität, Leistung und Gesundheit der Tiere und in der Folge den wirtschaftlichen Erfolg. Futtermittelverschmutzung ist ein ernst zu nehmendes Problem, das es zu reduzieren gilt.

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 4/2018

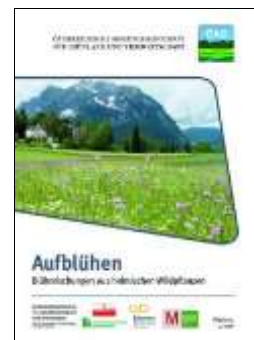
Preis: € 5,00

Aufblühen Blütmischungen aus heimischen Wildpflanzen

Beschreibung:

Die Fachgruppe "Züchtung und Saatgutproduktion von Futterpflanzen" hat unter der Federführung von Dr. Bernhard Krautzer, Dr. Wilhelm Graiss, Dr. Petra Haslgrübler, DI Theresa Frühwirth und Mag. Esther Ockermüller eine neue ÖAG Fachinformation zum Thema Blütmischungen erstellt. Blütmischungen aus heimischen Wildpflanzen - Lebensraum und Nahrung für unsere blütenbestäubenden Insekten

Fachgruppe: **Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 3/2018

Preis: € 4,00

Moderne Weidezauntechnik für Rinder

Beschreibung:

Mit Intensivierung der Weidehaltung steigen auch die Anforderungen an den Weidezaun. Bei vielen Weidesystemen wird mit kurzen Grasaufwüchsen und hohem Weidedruck gearbeitet. Der Spruch: Futterüberschuß und große Flächen sind der beste Zaun, ist nicht mehr gültig. Zaunsysteme müssen so gestaltet sein, dass sie die größtmögliche Hütensicherheit bei moderatem Arbeits- und Materialaufwand gewährleisten.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 2/2018

Preis: € 4,00

Die Bedeutung der Gerüstsubstanzen für eine wiederkäuergerechte Fütterung

Beschreibung:

Kühe können wie alle Wiederkäuer das faserreiche Wiesenfutter durch die Symbiose mit ihren Pansenmikroben optimal verwerten. Je jünger das Futter ist, desto höher ist die Verdaulichkeit. Aber für geordnete Verdauungsabläufe braucht das Futter eine gewisse Struktur, die durch den Gehalt an physikalisch effektiver Faser und auch an Trockenmasse bestimmt wird.

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 1/2018

Preis: € 4,00

Den Wert des Grundfutters an den Gerüstsubstanzen erkennen

Beschreibung:

Kühe können wie alle Wiederkäuer das faserreiche Wiesenfutter durch die Symbiose mit ihren Pansenmikroben optimal verwerten. Je jünger das Futter ist, desto höher ist die Verdaulichkeit. Aber für geordnete Verdauungsabläufe braucht das Futter eine gewisse Struktur, die durch den Gehalt an physikalisch effektiver Faser und auch an Trockenmasse bestimmt wird.

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 6/2017

Preis: € 5,00

Bio-Weidehaltung und AMS - So funktioniert es!

Beschreibung:

Vor allem in der Bio-Landwirtschaft spielt die Weidehaltung eine besondere Rolle. In den letzten Jahren gewinnen auch auf Bio-Milchviehbetrieben Automatische Melksysteme (AMS) an Bedeutung. Dass die Weidehaltung mit AMS gut kombinierbar ist, zeigen aktuelle Forschungsergebnisse sowie Praxisbeispiele. Dennoch gibt es auch häufig Bedenken seitens der Praktiker diesen Weg einzuschlagen. In dieser ÖAG-Info ist zusammengefasst, worauf es beim Bauen, in der Technik, in der Fütterung, im Herdenmanagement und in der Weideführung bei Kombination von AMS und Weide ankommt.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 5/2017

Preis: € 4,00

Durch Futteruntersuchungen Potentiale in der Fütterung nutzen

Beschreibung:

Die Analyse der Futtermittel auf deren Inhaltsstoffe und hygienische Qualität gibt Rückmeldung über die Erfolge in Futterbau sowie Konservierung und liefert wertvolle Daten für die Abstimmung der Ration. Wer regelmäßig Futteranalysen durchführt kann gezielte Verbesserungsmaßnahmen setzen und zugleich die Futterqualität erhöhen.

Fachgruppe: **Fütterung**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 4/2017

Preis: € 5,00

Bio-Kälberfütterung und Wirtschaftlichkeit

Beschreibung:

Die Basis für eine gute Entwicklung und lange Nutzungsdauer von Rindern wird bereits in den ersten Lebenswochen gelegt. Dabei spielen tiergemäße Fütterungs- und Haltungsbedingungen eine wichtige Rolle. Neben erfolgreiche Verfahren zur Kälberaufzucht am Bio-Hof werden auch Empfehlungen zur muttergebundenen Aufzucht und wirtschaftlichen Überlegungen zur Kälberaufzucht vorgestellt.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 3/2017

Preis: € 4,00

Grünlanderneuerung mit ÖAG-Saatgutmischungen in Südtirol

Beschreibung:

Grünlanderneuerung mit ÖAG-Qualitätssaatgutmischungen; Voraussetzungen einer erfolgreichen Grünlanderneuerung, Zusammensetzungen der Saatgutmischungen, Qualitätskriterien und Qualitätskontrolle, Beschreibung der diversen ÖAG-Qualitätssaatgutmischungen, Anbau- und Nutzungsempfehlungen bei der Neuanlage von Grünland- und Feldfutterflächen, Sanierung von Problembeständen mit Gemeiner Rispe.

Fachgruppe: **Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen**



Info 2/2017

Preis: € 5,00

Grünlanderneuerung mit ÖAG-Saatgutmischungen

Beschreibung:

Trockenheit, Frost, lange Schneebedeckung aber auch Wühlmäuse und Krankheiten schädigen die Grasnarbe und führen zum Ausfall wertvoller Bestandespartner. Nicht zu unterschätzen sind aber auch Schäden, die durch falsch eingestellte Geräte, Schlupf, Übernutzung der Bestände oder Beweidung der Flächen verursacht werden. Dazu können Engerlinge, im Grünland sind es die Larven von Maikäfer, Junikäfer und Gartenlaubkäfer massive Bestandeslücken hervorrufen, aber auch die Ausbreitung von Ampfer oder Gemeiner Rispe können zu Situationen führen, die eine Sanierung solcher Bestände unumgänglich machen.

Fachgruppe: **Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen**



Info 1/2017

Preis: € 4,00

Gülle als wertvoller Wirtschaftsdünger im Bio-Grünland

Beschreibung:

Gülle, ein Gemisch aus Kot, Harn, Futter- und Einstreuresten, ist ein flüssiger Wirtschaftsdünger, der in der Biologischen Landwirtschaft anhaltenden Diskussionsstoff liefert. Gülleflora und Humuszehrung sind nur zwei Worte, die in Verbindung mit diesem Wirtschaftsdünger gebracht werden. Was ist aber nun dran am Einsatz der Gülle im Dauergrünland? Sind die Vorurteile berechtigt und hat sie den schlechten Ruf im Bio-Dauergrünland verdient? Diesen Fragen versucht diese ÖAG-Info nachzugehen und möchte das Thema Gülle in der biologischen Grünlandwirtschaft sachlich beleuchten und diskutieren.

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Infoblatt 5/2016

Preis: € 3,00

ÖAG-Qualitätsmischungen für Österreich und Südtirol

Beschreibung:

Dauerwiesenmischungen, Dauerweidemischungen, Nachsaatmischungen, Wechselwiesenmischungen, Feldfuttermischungen

Fachgruppe: **Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Infoblatt 4/2016

Preis: € 3,00

Weide-Triebwege richtig anlegen

Beschreibung:

Anforderungen an einen Triebweg, verschiedene Weide-Triebwegbefestigungen im direkten Vergleich, Vergleich unterschiedlicher Triebwegsysteme

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Infoblatt 3/2016

Preis: € 3,00

Standortgerechte Grünland-Saatgutmischungen - Notwendigkeit oder Wunschvorstellung?

Beschreibung:

Notwendigkeit der standortgerechten Saatgutmischungen, Veränderungen in der Grünlandbewirtschaftung, Empfehlungen von Dauerwiesen-Mischungen, Strategien gegen Übernutzung von Grünlandbeständen

Fachgruppe: **Saatgutproduktion und Züchtung von Futterpflanzen**



Infoblatt 2/2016

Preis: € 3,00

Auswirkung unterschiedlicher Düngungsniveaus auf die Proteinqualität im Dauergrünland

Beschreibung:

Kann die Proteinqualität im Grundfutter mit Hilfe unterschiedlicher Düngungsniveaus gesteuert werden?

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Infoblatt 1/2016

Preis: € 3,00

Wanderer und Weidetiere - worauf muss der Landwirt achten?

Beschreibung:

Weiden und Almen bieten nicht nur eine wichtige Futtergrundlage für das Weidevieh, sondern werden als attraktiver Teil unserer Kulturlandschaft zunehmend von Wanderern als Erholungsraum genutzt. Worauf ist zu achten - wie sieht die rechtliche Situation aus und welche Verhaltensregeln gibt es für Wanderer?

Fachgruppe: **Almwirtschaft**



Info 1/2016

Preis: € 4,00

Abgestufte Nutzung im Biogrünland

Beschreibung:

Was bedeutet abgestufte Nutzung und was bringt diese für den Betrieb, standortangepasste Möglichkeiten der Nutzung, aktive Förderung der Biodiversität, verschiedene Intensitätsstufen im Wirtschaftsgrünland, Intensivierung oder Extensivierung von Teilflächen

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 5/2015

Preis: € 4,00

Bedeutung und Nutzen der Bodenuntersuchung im Grünland und Feldfutter

Beschreibung:

Richtige Entnahme der Proben, Festlegen des Analyseauftrages und -umfangs, Interpretation der Untersuchungsergebnisse, Konsequenzen der Bodenanalyse, Phosphor in Grünlandbetrieben

Fachgruppe: Bestandesführung und Düngungsfragen



Info 4/2015

Preis: € 4,00

Effizienter Eiweißeinsetz bei Bio-Milchkühen

Beschreibung:

Eiweißstoffwechsel des Rindes und Versorgungsempfehlungen, Beispiele zur Rationsgestaltung zur Erzielung einer guten Eiweiß-Effizienz, Wege zu einem geringen Eiweißergänzungsbedarf

Fachgruppe: Biologische Landwirtschaft



Info 3/2015

Preis: € 4,00

Weideerkrankungen vorbeugen

Beschreibung:

Pflege der Klauen vor Weideaustrieb, Ursachen für Blähungen, Achten auf Eutergesundheit, Bekämpfung der Fliegen, Vorbeugung von Parasitenbelastung

Fachgruppe: Biologische Landwirtschaft



Info 2/2015

Preis: € 4,00

Den LKV Tagesbericht zum Leben erwecken

Beschreibung:

Vorraussetzung eines aussagekräftigen Tagesberichtes, Informationen des Tagesberichtes: Eutergesundheit, Fütterung und Stoffwechsel, Fruchtbarkeit, Klauen und Gliedmaßen, Hinweise zum Herdenmanagement

Fachgruppe: Fütterung



Info 1/2015

Preis: € 4,00

Ökologischer Gesamtzuchtwert für Bio-Milchviehbetriebe

Beschreibung:

Verschiedene Kriterien, die durch die Zucht beeinflusst werden; Warum Gesamtzuchtwert? Zucht-Informationen durch ÖZW Empfehlungslisten,

Fachgruppe: Biologische Landwirtschaft



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 7/2014

Preis: € 5,00

Grünlandbasierte Low-Input-Milchviehhaltung

Beschreibung:

Low-Input in der Grünlandwirtschaft, Nutzung und Beeinflussung des Pflanzenbestandes, Düngung und Pflegemaßnahmen
Fütterung, Haltung und Zucht bei Low-Input-Milchviehhaltung, Wirtschaftlichkeit von Low-Input-Systemen in der Milchproduktion

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 6/2014

Preis: € 3,00

Rehwild füttern! Wenn ja, dann richtig!

Beschreibung:

Natürliche Äsung beim Rehwild, Betrieb einer Rehwildfütterung, Futtermittel- und Fütterungshygiene, Verdauung beim Rehwild

Fachgruppe: **Grünland- und Jagdwirtschaft sowie Naturschutz**



Info 4/2014

Preis: € 4,00

Empfehlungen für die Belüftungstrocknung von Heu

Beschreibung:

Vortrocknung am Boden, Besonderheiten bei der Heubelüftung und Pressballenbelüftung, Auswahl der Ventilatoren, Verschiedene Möglichkeiten der Trocknung, Wirtschaftlichkeit der Heutrocknung

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 3/2014

Preis: € 4,00

Kompostställe für die Milchviehhaltung

Beschreibung:

Grundsätze eines Kompoststalles, Baudetails im Stall, Richtiger Start für den Kompostierungsvorgang, Emissionen aus Kompostställen, Tiergesundheit und Hygiene, Optimierung des Stallklimas, Wirtschaftlichkeit von Kompostställen bzw. deren Vor- und Nachteile

Fachgruppe: **Artgerechte Tierhaltung und Tiergesundheit**



Info 2/2014

Preis: € 5,00

3. Österreichische Pferdefachtagung "Rund um's Pferd"

Beschreibung:

Pferdewirtschaft auf dem Weg in die Zukunft, Rechtliche Betrachtung der Position für die Pferdebetriebe, Rechtliche und fachliche Fragen rund um den Bau von Stallungen und Mistplätzen, Einstreuarten und Lagerung in Bezug auf Pferdemit, Veredelung von Pferdemit und Einsatz im Acker und im Grünland, Energetische Nutzung von Pferdemit
Gesundheitliche Auswirkungen von Pferden auf Reiter und Pferdeliebhaber, Verschiedene Wirkungen des therapeutischen Reitens

Fachgruppe: **Grünland- und Pferdewirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 1/2014

Preis: € 3,00

Kälberaufzucht - mit mehr Milch zum Erfolg

Beschreibung:

Milch als wichtigste Nahrungsquelle, Beeinflussung der Pansenentwicklung durch Milch, Entwicklung der Kälber durch Milchfütterung ad libitum, Vorteile der ad libitum Milchfütterung, Säuren als Futtermittelzusatzstoffe,

Fachgruppe: **Fütterung**



Merkblatt Giftpflanzen

Preis: € 3,00

Herbstzeitlose (3/2013)

Beschreibung:

Erkennungsmerkmale der Pflanze, Ausbreitung und Vermehrung der Herbstzeitlose, verschiedene Bekämpfungsmöglichkeiten der Giftpflanze

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 4/2013

Preis: € 4,00

Kälberhaltung am Biobetrieb

Beschreibung:

Natürliches Verhalten der Kälber, Welchen Anforderungen entspricht die Kälberhaltung, Wie erreicht man die notwendige Kälbergesundheit, Kälberhaltungsvorschriften am Biobetrieb,

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 3/2013

Preis: € 3,00

Bearbeitungsverfahren von Kraftfutter für Rinder

Beschreibung:

Abstimmung des Kraftfutters auf die Wiederkäuer, Vor- und Nachteile der verschiedenen Bearbeitungsverfahren und deren Einfluss auf die Verdaulichkeit, Richtiges Vermahlen des Getreides für Kraftfutter, Besondere Anforderungen an das Kraftfutter

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 2/2013

Preis: € 4,00

Zeigerpflanzen für den Wasserhaushalt und den Säuregrad des Bodens im Grünland

Beschreibung:

Darstellung der wichtigsten Säure- Kalk- Trockenheits-, Feuchte- Nässe- und Überschwemmungszeiger

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 1/2013

Preis: € 5,00

2. Österreichische Pferdefachtagung "Rund um's Pferd"

Beschreibung:

Wie sieht es mit der Pferdeeinstellung und der Wegbenützung aus? Worauf muss ich beim Pferdekauf und Pferdeverkauf achten? Bedarfsgerechte Futterrationen für Pferde hinsichtlich Rasse und Leistung, Produktion von qualitativem Heu, Bewertungskriterien für Heu, Silage, Gärheu und Stroh, Jugend & Pferd, Hippolini - eine Methode des spielerischen Reiteinstieges, Pferd - mein Leben

Fachgruppe: **Grünland- und Pferdewirtschaft**



Merkblatt Giftpflanzen

Preis: € 3,00

Weißer Germer (2/2012)

Beschreibung:

Erkennung und Vorkommen von weißem Germer, Ausbreitung der Giftpflanze

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 6/2012

Preis: € 5,00

Gemeine Rispe und Goldhafer mit Striegeln bekämpfen

Beschreibung:

verschiedene Grünlandstriegel im Vergleich, verschiedene Versuchsfelder und Versuchsdurchführungen, Auswirkungen der Grünlandstriegel auf den Pflanzenbestand und die Futterqualität

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Info 5/2012

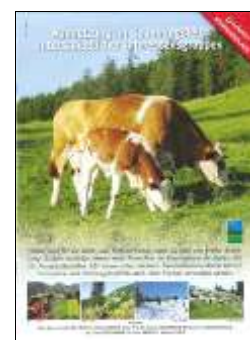
Preis: € 4,00

Almnutzung im Spannungsfeld unterschiedlicher Interessensgruppen

Beschreibung:

Geschichte und Entwicklung sowie aktuelle Situation der Almwirtschaft, Almen als Lebensräume für Mensch und Tier, Problemfelder und Nutzungskonflikte auf Almen, Möglichkeiten eines harmonischen Miteinanders zwischen Jagd- und Almwirtschaft, Naturschutz und Tourismus

Fachgruppe: **Grünland- und Jagdwirtschaft sowie Naturschutz**



Info 4/2012

Preis: € 4,00

Almen mit unterschiedlichen Weidetieren nutzen und pflegen

Beschreibung:

Grundzüge einer pfleglichen Almweidewirtschaft, unterschiedliche Almtierarten und ihr Fressverhalten, gut durchdachte Weideführung, Regeln für die Almwirtschaft, Praxisbeispiele zur Almvitalisierung

Fachgruppe: **Almwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 3/2012

Preis: € 4,00

Futterhygiene in der Praxis

Beschreibung:

Beeinflussungsfaktoren für eine gute Futterqualität und Futterhygiene, Giftpflanzen als futterhygienisches Problem, Futterhygiene von Grund- und Kraftfutter, Maßnahmen gegen Pilzproblematik, Lagerbedingte Einflüsse auf die Futterqualität

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 2/2012

Preis: € 5,00

1. Österreichische Pferdefachtagung "Rund um's Pferd"

Beschreibung:

Bedeutung der Pferdewirtschaft in Österreich, Das Pferd im Wandel der Zeit, Gesetzliche Grundlagen und Interpretationen im Tierschutz für Pferde, Artgemäße Pferdehaltung in Bezug auf Rassen und Leistungsklassen, Wie sieht die Pferdehaltung in der Praxis aus? Freilandhaltung "Gatschkoppel", Die Wirkung der Pferde auf die Entwicklung der Menschen, Grundsätze zur Haltung und zum Umgang mit Therapie-Pferden

Fachgruppe: **Grünland- und Pferdewirtschaft**



Merkblatt Giftpflanzen

Preis: € 3,00

Alpen - Kreuzkraut (1/2011)

Beschreibung:

Erkennung und Vorkommen des Alpen-Kreuzkraut, Ausbreitung und Giftigkeit des Alpen-Kreuzkraut
Möglichkeiten der Bekämpfung des Alpen-Kreuzkraut (biologische und chemische Bekämpfung)

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 10/2011

Preis: € 4,00

Aspekte der Milchwirtschaft in der Klimadiskussion

Beschreibung:

Treibhausgasemissionen in der Landwirtschaft und deren Berechnung, Milchbilanz und Selbstversorgungsgrad in Österreich

Fachgruppe: **Milchwirtschaft**



Info 9/2011

Preis: € 4,00

Mastrinder richtig managen

Beschreibung:

Ressourcenmanagement, Fütterungsmanagement, EDV-gestütztes Herdenmanagement, Tiergesundheitsmanagement und Verkaufsmanagement

Fachgruppe: **Mutterkuhhaltung und Rindermast**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 8/2011

Preis: € 4,00

Mit heimischen Eiweißfuttermitteln Rinder optimal versorgen

Beschreibung:

Verschiedene Arten der heimischen Eiweißfuttermittel, diverse Rationsbeispiele für Milchkühe, Kälber etc.

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 7/2011

Preis: € 4,00

Top-Grassilage durch optimale Milchsäuregärung

Beschreibung:

Voraussetzungen für eine gute Grassilage, Optimierung des Pflanzenbestandes, Beachtung des richtigen Erntezeitpunktes, Vermeidung der Futtermittelverschmutzung, Einsatz von Siliermitteln oder Impfkulturen mit Bakterien, Qualitätsmanagement für Grassilagen

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 5/2011

Preis: € 4,00

Pferde auf Gatschkoppeln

Beschreibung:

Probleme auf Gatschkoppeln und deren Lösungsansätze, Stickstoffanfall auf Gatschkoppeln, Schutz des Grundwassers, Zeitliche Beschränkungen des Koppelganges, Rekultivierung einer Gatschkoppel

Fachgruppe: **Grünland- und Pferdewirtschaft**



Info 4/2011

Preis: € 5,00

Bedeutung und Wert der wirtschaftseigenen Dünger

Beschreibung:

Bedeutung der Wirtschaftsdünger und deren Management, Rechtliche Rahmenbedingungen, Ausbringungstechnik von Wirtschaftsdünger, Geruchsemissionen

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Info 3/2011

Preis: € 4,00

Extensive Wiesen - Bedeutung, Nutzung und Pflege

Beschreibung:

Erkennen und Erhalten von wertvollen Grünlandflächen aus der Sicht des Naturschutzes, Beurteilung des Bodenwasserhaushaltes anhand diverser Bodenmerkmale, Naturschutzfachlicher Wert des Extensivgrünlandes, Möglichkeiten der Rückführung intensiver bzw. brach liegender Grünlandflächen, Pflege und Düngung extensiver Wiesen

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 2/2011

Preis: € 3,00

Beste Heu- und Silagequalitäten für Reh- und Rotwild

Beschreibung:

Synergien zwischen Land- und Jagdwirtschaft, Unterschiedliche Futtermittelqualität für Reh- und Rotwild, Beurteilung von Futtermitteln und Futterkonserven, Wildfütterungen in der Praxis

Fachgruppe: Grünland- und Jagdwirtschaft sowie Naturschutz



Info 1/2011

Preis: € 3,00

Zeigerpflanzen im Wirtschaftsgrünland

Beschreibung:

Einsatzmöglichkeit von Zeigerpflanzen, Die wichtigsten Nährstoffzeiger, Magerkeitszeiger, Bodenverdichtungszeiger, Übernutzungszeiger, Unternutzungszeiger

Fachgruppe: Biologische Landwirtschaft



Info 11/2009

Preis: € 5,00

Stallklima in Rinderstallungen

Beschreibung:

Optimale Haltungsbedingungen - Viel Licht und wenig Lärm, Auswirkungen des Lichtes auf den Hormonhaushalt, Bevorzugte Luftqualität in Rinderstallungen, Möglichkeiten zur eigenständigen Überprüfung des Stallklimas

Fachgruppe: Artgerechte Tierhaltung und Tiergesundheit



Info 10/2009

Preis: € 3,00

Mineralstoffversorgung von Milchkühen aus dem Grund- und Krafftutter

Beschreibung:

Mineralstoffbedarf der Kühe, Gehalte im Futter, Bedeutung der Mineralstoffe im Stoffwechsel, Ergänzungsbedarf

Fachgruppe: Fütterung



Info 9/2009

Preis: € 4,00

Biozuchtstierauswahl! Worauf achten? Wie komme ich zu meinem Wunschstier?

Beschreibung:

Wichtige Kriterien zur Zucht, Sorgsame Auswahl der Zuchttiere, Entscheidende Informationen zu verschiedenen Zuchtwerten, Jährliche Maßnahmen bei der Zucht, Stierinformationen und Stierempfehlungen

Fachgruppe: Biologische Landwirtschaft



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 8/2009

Preis: € 3,00

Mineralstoffe machen das Grund- und Kraftfutter wertvoll

Beschreibung:

Einfluss des Standortes, des Bodens und des Pflanzenbestandes auf den Mineralstoffgehalt, Mineralstoffgehalte in österreichischen Kraftfuttermitteln

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 6/2009

Preis: € 4,00

Vollweide - Weidemanagement (Teil 3)

Beschreibung:

Weide als Mittelpunkt der Produktion, Pflanzenbestand der Weideflächen, Intensiv und extensiv genutzte Dauerweiden, Weidefütterzuwachs im Jahresverlauf, Verschiedene Einflüsse des Weidesystems, Pflegemaßnahmen und Düngung der Weide

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 5/2009

Preis: € 4,00

Vollweide - Betriebsmanagement, Tiergesundheit und Wirtschaftlichkeit in der Milchwirtschaft (Teil 1)

Beschreibung:

Vollweide - mit oder ohne Melkpause, Fruchtbarkeitsmanagement bei der Vollweide, Fütterung und Milchleistung im Jahresverlauf, Tiergesundheitliche Aspekte bei der Vollweide, Zuchttempfehlungen und ökonomische Beurteilung der Vollweide

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 2/2009

Preis: € 5,00

Automatische Melksysteme - AMS (Melkroboter)

Beschreibung:

diverse Systemvarianten, betriebswirtschaftliche Entscheidungskriterien, Technik und Funktion von automatischen Melksystemen, Herdenmanagement bei AMS, Erfahrungen mit automatischen Melksystemen, Leistungsprüfung und Qualitätssicherung

Fachgruppe: **Milchwirtschaft**



Info 1/2009

Preis: € 4,00

Bio-Futtergetreidebau im typischen Grünlandgebiet

Beschreibung:

Verschiedene Getreidearten und ihre Erträge, Sinnvolle Fruchtfolgen im Getreidebau, Diverse Arbeitsgänge und Entwicklungsstände im Vegetationsverlauf

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 7/2008

Preis: € 4,00

Netzwerk Biologische Landwirtschaft

Beschreibung:

Die Geschichte und ihre Begründer des organisch-biologischen Landbaus, Heutiger Stand und zukünftige Entwicklung der biologischen Landwirtschaft, Bedeutung und Lösungsansätze der biologischen Landwirtschaft

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 6/2008

Preis: € 3,00

Schaf- und Ziegenmilch - kleine Märkte mit großen Chancen

Beschreibung:

Verschiedene Rassen für die Schaf- und Ziegenmilcherzeugung, richtige Haltung der Schafe und Ziegen, Wirtschaftlichkeit der Schaf- und Ziegenhaltung - Berechnung des Deckungsbeitrages;

Fachgruppe: **Milchwirtschaft**



Info 4/2008

Preis: € 4,00

Das Pferd braucht seine Weide

Beschreibung:

Einflüsse der Pferde auf die Weide, Weidefutteraufnahme des Pferdes, Weidestandort und Pflanzenbestände, Neuanlage, Pflege und Düngung der Weide, verschiedene Weideformen, Errichtung einer Pferdeweide

Fachgruppe: **Grünland- und Pferdewirtschaft**



Info 3/2008

Preis: € 3,00

Wirtschaftsdünger im Biolandbau

Beschreibung:

Aufbereitung und Einsatz von Dünger, Voraussetzungen für die Kompostierung, Maßnahmen der Gülledüngung, Einsatz von Jauche im Biolandbau, Zusatzstoffe und Rottenhilfen für Dünger

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 1/2008

Preis: € 3,00

Heu - ein unverzichtbarer Bestandteil in der Rinderfütterung

Beschreibung:

Fütterungseignung von Heu, Erreichung einer guten Heuqualität, Verwendung von Heu in der Kälberaufzucht, Heu als Ergänzungsfutter für Milchkühe, Vorlage von Heu

Fachgruppe: **Fütterung**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 10/2007

Preis: € 4,00

Bio-Kalbinnen- und Ochsenmast

Beschreibung:

Fleischqualität bei Bio-Ochsen und Bio-Kalbinnen, Mastverfahren und Bio-Markenfleischprogramme, Mastintensität und Mastdauer, Fütterung in der Bio-Rindermast im ersten und im zweiten Lebensjahr, Ergebnisse der Schlachtkörperbeurteilung

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 9/2007

Preis: € 3,00

Vorhersage der Futtermaufnahme von Milchkühen

Beschreibung:

Regulation der Futtermaufnahme beim Wiederkäuer, Futtermaufnahmeschätzformel - Grundlagen und praktische Anwendung in der Rationsberechnung

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 8/2007

Preis: € 3,00

Der Boden als Grundlage des biologisch bewirtschafteten Grünlandes

Beschreibung:

Bodenbildung, Aufbau des Bodens und dessen Bestandteile, Beurteilung des Bodens, Bodenprozesse, Pflegemaßnahmen für einen gesunden Boden

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 7/2007

Preis: € 3,00

Sonderfuttermittel für Milchkühe

Beschreibung:

Lebendhefen als Futterzusatzstoff, Fütterung von geschütztem Eiweiß und geschützten Fetten

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 3/2007

Preis: € 3,00

Milchkammer und Nebenräume

Beschreibung:

Richtige Planung der Milchkammer, Praktische Tipps für den Bau der Milchkammer, Diverse Geräte für Milchkammer und Nebenräume,

Fachgruppe: **Milchwirtschaft**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 2/2007

Preis: € 4,00

Der große Rinderstall-Check

Beschreibung:

Tierschutz praktisch umsetzen, Selbstevaluierung als fixer Bestandteil des Qualitätsmanagements, Übergangsfristen betreffend das Bundes-Tierschutzgesetz, Bodenbeschaffenheit im Tierbereich, Bewegungsmöglichkeiten der Tiere, Tränke und Fütterung, Checklisten und Handbücher zur Hilfestellung

Fachgruppe: **Artgerechte Tierhaltung und Tiergesundheit**



Info 1/2007

Preis: € 4,00

Produktion und Bewertung von Pferdeheu

Beschreibung:

Das Pferd in der Landwirtschaft im Wandel der Zeit, Verdauung des Pferdes, Futterhygiene und Atemwegserkrankungen, Futterbestände und Pferdeheu, verschiedene Vegetationsstadien bei der Heuernte, richtige Ernte und Lagerung von Pferdeheu, Bewertungskriterien von Pferdeheu

Fachgruppe: **Grünland- und Pferdewirtschaft**



Info 8/2006

Preis: € 5,00

Futterwerttabellen für das Grundfutter im Alpenraum

Beschreibung:

Kriterien für die richtige Einstufung der Futterpartien, Vegetationsstadien zur Ernte, Ermittlung und Einschätzung des TM-Gehaltes, Praktische Bewertung von Silage und Heu, Anwendung der Futterwerttabellen für die Rationsgestaltung

Fachgruppe: **Futterbau und Futterkonservierung**



Info 3/2006

Preis: € 4,00

Vollmilch - Kälbermast

Beschreibung:

Praktische Fütterungstipps, Futter- und Arbeitszeitbedarf, verschiedene Anforderungen an die Fütterungstechnik, Haltung von Kälbern, mögliche Erkrankungen in der Kälbermast, zu beachtende Kriterien beim Kälberzukauf, Absatzchancen am Kälbermarkt, Wirtschaftlichkeit der Kälbermast

Fachgruppe: **Mutterkuhhaltung und Rindermast**



Info 1/2005

Preis: € 4,00

Die häufigsten Kälberkrankheiten

Beschreibung:

Besondere Gefahren für das Kalb und die Folgen, Auswirkungen der Kälberdiarrhoe, Einfluss der Kolostrumqualität und der Milchqualität auf das Durchfallgeschehen, Chronisches Pansenblähen, Lungenerkrankungen, Gelenksinfektionen

Fachgruppe: **Fütterung**



Übersichtsliste der ÖAG Fachinformationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 7/2004

Preis: € 3,00

Kuhausmast

Beschreibung:

Ausmast verbessert Gewicht und Schlachtkörperqualität, Darstellung der Versuchsergebnisse zur Kuhmast, Empfehlung der Fütterungsintensität in der Kuhausmast, Welche Kühe eignen sich für die Ausmast?, Abstimmung der Mastdauer auf die Kühe, Wirtschaftlichkeit der Kuhausmast

Fachgruppe: Mutterkuhhaltung und Rindermast



Info 6/2004

Preis: € 4,00

Modernes Futtertischmanagement

Beschreibung:

Wie können Fressplätze tiergerecht gestaltet werden? Richtige Futtevorlage und richtige Gestaltung von Tränkeeinrichtungen, Viel Licht und viel Luft zur Förderung der Tiergesundheit und Leistungsfähigkeit

Fachgruppe: Fütterung



Info 5/2004

Preis: € 4,00

Ketose - die bedeutendste Stoffwechselerkrankung der Milchkuh

Beschreibung:

Begriffserklärungen: Ketose als krankhafte Anhäufung von Stoffwechselprodukten, mögliche Ursachen für Ketose, Krankheitserscheinungen bei Ketose, Wie erkennt man eine Ketose und Folgen der Ketose

Fachgruppe: Fütterung



Info 4/2002

Preis: € 4,00

Industrielle Nebenprodukte in der Rinderfütterung

Beschreibung:

Nebenprodukte des Gärungsgewerbes, der Kartoffelverarbeitung, der Milchverarbeitung, der Müllerei, der Ölgewinnung, der Stärke- und der Zuckerherstellung

Fachgruppe: Fütterung



Info 6/2002

Preis: € 4,00

Erfolgreiche Stiermast durch optimale Rationsgestaltung

Beschreibung:

Bedarfsrichtwerte für Nähr- Mineral- und Wirkstoffe, Bedarf der Nährstoffversorgung, Futtermittel für die Stiermast, Kraftfutter, Eiweißträger, Energieträger, Praktische Hinweise zur Rindermast

Fachgruppe: Mutterkuhhaltung und Rindermast



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 3/2002

Preis: € 3,00

Klauenrehe, die wichtigsten Klauenerkrankungen unserer Milchrinder

Beschreibung:

Ursachen und Entstehung der Klauenrehe, Entscheidende Fütterung, Klauenpflege, Gründe für die Entstehung einer Pansenazidose Welche Rolle spielen Biontin od. Proteingehalt des Futters? Erkennungsmerkmale der Klauenrehe: Folgeerkrankungen der Klauenrehe: Vorgangsweise im Problembetrieb: Vorbeugung und Behandlung der Klauenrehe

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 1/2002

Preis: € 4,00

Empfehlungen zum Einsatz von Mischrationen

Beschreibung:

Verschiedene Systeme der Futtermittelzubereitung, Einsatz von Mischrationen

Fachgruppe: **Fütterung**



Info 6/2001

Preis: € 3,00

Fütterung im Bio-Betrieb - das sagt das Gesetz

Beschreibung:

Gentechnikfreiheit, Fütterung, Besonderheiten bei Alplung, Fristen, ÖPUL, Bio-Kühe leistungsgerecht füttern, Kraftfutter schonend einsetzen, Eiweißversorgung auch von Energieversorgung abhängig, Eiweißüberschuss, Eiweißergänzung, Mineralstoffversorgung

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 5/2001

Preis: € 3,00

Grünlandbewirtschaftung im biologischen Landbau

Beschreibung:

Grünland richtig umstellen, So können Sie ihre Grünlandbestände einstufen, Viehbestand auf Flächen abstimmen, Nährstoffe bleiben größtenteils am Betrieb, Ampferfreies Saatgut, Harmonische Pflanzenbestände anstreben, Grünlanderträge passen sich an, Grundfutter regelt tierische Leistungen, Die wichtigsten Regeln zur Grünlandbewirtschaftung

Fachgruppe: **Biologische Landwirtschaft**



Info 8/2000

Preis: € 3,00

Mineralische Ergänzungsdüngung im Grünland

Beschreibung:

Mineralische Phosphat- und Kaliergänzung, PK-Düngung nach Bodenuntersuchung, Stickstoffdüngung im Dauergrünland und Feldfutterbau, N-Rückfuhr durch die Wirtschaftsdünger, Stickstoffversorgung der einzelnen Aufwüchse, Praktische Beispiele zur Düngungsplanung und Ergänzungsdüngung

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Übersichtsliste der ÖAG Fach-Informationen in Papierform Stand: 13.06.2022

Info 7/2000

Preis: € 4,00

Sinnvoller Molke- und Biertreberinsatz in der Landwirtschaft

Beschreibung:

Woraus besteht Molke? Molke in der Rinderfütterung, Wirtschaftlichkeit der Molkeanwendung in der Fütterung, Molke in der Grünlanddüngung, Molke als Verdünnungsmittel zu Rindergülle, pH-Wertabsenkung, Ammoniumgehalt, Geruchsentwicklung, Konservierung der Biertreber, Biertreber in der Rinderfütterung, Was darf Biertreber kosten? Fazit für die Praxis

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Info 3/2000

Preis: € 5,00

Optimale Technik zur Festmist- und Kompostausbringung

Beschreibung:

Zeitgemäße Technik der Stallmist- und Kompostausbringung, Optimale Technik zur Flüssigmistausbringung, Ausbringungsverfahren, Gülleverteiler, Schleppschlauverteiler, Prallteller, Verteilerprüfung, Arbeitsbreite und Verteilgenauigkeit, Überlappungstoleranz, Windanfälligkeit, Was kostet die Gülleausbringung?

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**



Info 1/2000

Preis: € 3,00

Komposteinsatz in der Landwirtschaft

Beschreibung:

Kompostierung, Kompostqualitäten, Hauptnährstoffe, Schwermetalle, Anwendung von Kompost zu den einzelnen Kulturen, Einfluss der Komposte auf die Ertragslage, Schwermetalle, N-Wirksamkeit von Kompost, Bodenverbesserung durch Kompostdüngung

Fachgruppe: **Bestandesführung und Düngungsfragen**

